

Buchtipp * September 2022

TITEL Memento Monstrum -
Vorsicht bissig

AUTOR:IN Jochen Till

SEITEN 200

VERLAG Coppentrath

Davon handelt die Geschichte

Fledermaus-Opa Vlad muss alleine auf seine drei Enkel aufpassen, denn seine Frau und seine Tochter (die Mutter der Enkel) gönnen sich einen Wellness-Trip nach Paris. Als die Enkel Opas altes Fotoalbum finden, in dem es von gruseligen, schrägen Gestalten nur so wimmelt, ist an Schlafen (Fledermäuse schlafen ja tagsüber) nicht mehr zu denken. Opa Vlad lässt sich von den drei Kindern überreden, aus seinem Leben = von den Monster-Begegnungen zu erzählen.

Und darum geht es wirklich

- Ums Angst haben und Angst überwinden. Es kommen sämtliche Gruselgestalten vor, die man so kennt, Frankenstein, ein Zombie, eine Mumie, ein Werwolf. Die meisten entpuppen sich aber als cool, sensibel, sogar witzig.
- Auch Monster brauchen Freunde und manche sind sogar verliebt.

Wer sollte das Buch lesen?

- Kinder ab Klasse 4 (für Jungs und Mädchen, wahrscheinlich gefällt es Jungs besser, Titelbild und das Thema Monster sprechen eher die Jungs an)
- Fans von Abenteuer- und Gruselgeschichten
- Fans lustiger Bücher

Aufgefallen ist uns ...

dass wir viele Monster zwar dem Namen nach kannten, aber ihre Geschichten entweder gar nicht oder nur so halb. Das Buch ist also wirklich ein "Album" mit einer Art Lexikon über Gruselgestalten der Literatur, erzählt von Graf Dracula (Opa Vlad).

Unser beser Lesemoment war, als herauskam, was Enkel Rhesus die ganze Zeit auf dem Handy gedaddelt hat!

Das Buch ist toll, weil ...

- es zeigt, dass man sich vor vielen Dingen grundlos gruselt
- die Monster echte Persönlichkeiten sind und als Opas total lieb
- die Geschichte voller guter Ideen steckt, z.B. dass der Yeti ein Mädchen ist
- das Buch schöne Bilder hat

Was bedeutet der Titel?

Memento Monstrum ist Latein und heißt "Gedenke des Monsters"..

